

Der Staatsminister

STAATSMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, KULTUR UND TOURISMUS
Postfach 10 09 20 | 01079 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
L-1053/8/64-2020/36895

Dresden,
3. Juli 2020

Kleine Anfrage des Abgeordneten André Wendt (AfD)

Drs.-Nr.: 7/2646

**Thema: Landesrechtliche Regelungen zur Umsetzung und Ausführung
des Hebammengesetzes**



Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„Das Hebammengesetz (HebG) trat am 01. Januar 2020 in Kraft. Das HebG sieht eine akademische Ausbildung für Hebammen vor. Übergangsbestimmungen ermöglichen die Fortführung oder den Beginn einer Ausbildung nach altem Recht bis zum 31. Dezember 2022.“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:



Frage 1: Welche landesrechtlichen Regelungen gibt es zur Umsetzung und Ausführung des Hebammengesetzes, welche sind ggf. geplant?

Derzeit gibt es keine landesrechtlichen Regelungen zur Umsetzung und Ausführung des Hebammenreformgesetzes vom 22.11.2019. Soweit die Frage auf zukünftige Planungen gerichtet ist, wird darauf hingewiesen, dass künftiges Handeln der Verwaltung oder deren Planung dem exekutiven Kernbereich zuzuordnen sind, welcher vom Fragerecht nicht umfasst ist.

Frage 2: Sind in Sachsen bereits Studiengänge nach § 12 HebG akkreditiert? Wenn ja, welche Studiengänge an welchen Hochschulen und welche Kapazitäten haben die Studiengänge jeweils?

Es sind in Sachsen noch keine Studiengänge nach § 12 HebG akkreditiert.

Frage 3: Für welche Studiengänge an welchen Hochschulen erfolgt die Akkreditierung gerade?

Eine Akkreditierung wurde bislang nicht veranlasst.

Hausanschrift:
Staatsministerium für
Wissenschaft, Kultur
und Tourismus
Wigardstraße 17
01097 Dresden
(Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13)

**Staatsministerin für
Kultur und Tourismus**
Königsbrücker Straße 29
01099 Dresden
(Straßenbahnlinien 7, 8)

Für Besucher mit Behinderungen
stehen Parkplätze am jeweiligen
Hintereingang zur Verfügung.

www.smwk.sachsen.de

Der Empfang von elektronisch signierten
und verschlüsselten Dokumenten ist via
DE-Mail möglich:

ministerium@smwk-sachsen.de-mail.de

Frage 4: An welchen Ausbildungseinrichtungen kann derzeit die fachschulische Ausbildung zur Hebamme oder die Ausbildung im Rahmen von Modellvorhaben begonnen werden und wie viele Ausbildungsplätze stehen derzeit in diesen Einrichtungen zur Verfügung?

Derzeit erfolgt die Hebammenausbildung ausschließlich an den Medizinischen Berufsfachschulen am

- Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden (gemäß Krankenhausplan des Freistaates Sachsen 72 Ausbildungsplätze),
- Universitätsklinikum Leipzig (gemäß Krankenhausplan des Freistaates Sachsen 65 Ausbildungsplätze) sowie
- Klinikum Chemnitz gGmbH (gemäß Krankenhausplan des Freistaates Sachsen 20 Ausbildungsplätze).

Frage 5: Wie viele Personen gibt es derzeit in Sachsen, die
a. eine fachschulische Ausbildung zur Hebamme oder
b. ein Studium zur Hebamme in einem Modellvorhaben absolvieren?
(Bitte nach Jahrgängen aufschlüsseln.)

Zu a.:

Eine berufsfachschulische Ausbildung zur Hebamme/zum Entbindungspfleger absolvieren derzeit in Sachsen 76 Schüler im 1. Ausbildungsjahr, 50 Schüler im 2. Ausbildungsjahr und 48 Schüler im 3. Ausbildungsjahr.

Zu b.:

Keine.

Mit freundlichen Grüßen



Sebastian Gemkow